

Dringliche Fragen

für die Fragestunde der Sitzung des Deutschen Bundestages
am Mittwoch, dem 16. Oktober 1991

Geschäftsbereich des Bundesministers des Auswärtigen

1. Abgeordneter
Norbert Gansel
(SPD)
- Teilt die Bundesregierung die Auffassung des Parlamentarischen Staatssekretärs im Bundesministerium der Verteidigung, Dr. Ottfried Hennig, die Einstellung der türkischen Militärhilfe der Bundesrepublik Deutschland für die Türkei zu überprüfen, und welche Initiativen wird sie sofort ergreifen, um die Türkei zur Beendigung ihrer Angriffe auf kurdisches Gebiet im Irak zu bewegen?

Geschäftsbereich des Bundesministers der Justiz

2. Abgeordneter
Herbert Werner
(Ulm)
(CDU/CSU)
- Welche Maßnahmen hat die Bundesregierung in Gemeinsamkeit mit den betroffenen Bundesländern nach Bekanntwerden von Kinderhandel in Deutschland und in den EG-Staaten eingeleitet, um diesen verbrecherischen Handel sofort zu unterbinden, die Schuldigen zur Verantwortung zu ziehen und die betroffenen Kinder, falls möglich, wieder ihren Familien zuzuführen?
3. Abgeordneter
Herbert Werner
(Ulm)
(CDU/CSU)
- Hat die Bundesregierung bereits geprüft, ob über EG-einheitliche Regelungen, über Absprachen zwischen EG-Mitgliedstaaten und/oder über die nationale Gesetzgebung zusätzliche Maßnahmen zur Unterbindung dieser Form von Menschenhandel notwendig sind?

